

**Fachanhang zur Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung
für den Zwei-Fach-Bachelorstudiengang der Philosophischen Fakultät
der Universität Rostock**

4.8 Klassische Archäologie

Inhaltsübersicht

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Ziele und Struktur des Studiums
- § 3 Exkursionen
- § 4 Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung der Noten
- § 5 Zulassung zur Abschlussprüfung

Anhang

Anhang 1: Prüfungs- und Studienplan (Erstfach und Zweifach)

§ 1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

Neben den in § 2 Satz 1 dieser Ordnung genannten Zugangsvoraussetzungen werden für das Studium im Teilstudiengang Klassische Archäologie (Erstfach) das Latinum und das Graecum sowie Sprachkenntnisse in Englisch auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) empfohlen. Spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorprüfung im Erstfach Klassische Archäologie müssen Latinum oder Graecum sowie die Englischkenntnisse nachgewiesen werden.

§ 2

Ziele und Struktur des Studiums

(1) Die Klassische Archäologie als Teilgebiet der Altertumswissenschaften beschäftigt sich mit den materiellen Hinterlassenschaften der klassischen, das heißt der griechischen und römischen Antike. Der zeitliche Rahmen des Faches reicht von der griechischen Vorgeschichte (minoisch-mykenische Archäologie) bis in die Spätantike (6./7. Jahrhundert n. Chr.), den Kern der Beschäftigung bildet die Zeit vom 1. Jahrtausend v. Chr. bis zum 4. Jahrhundert n. Chr. Der geographische Rahmen entspricht der Ausdehnung des Imperium Romanum zuzüglich der im Zuge der Eroberungen Alexanders des Großen mit der griechischen Kultur in Berührung gekommenen Gebiete Asiens, im Wesentlichen jedoch der Mittelmeeranrainer.

(2) Ziel des Faches ist es, die materiellen Hinterlassenschaften unter kulturhistorischer Fragestellung zu untersuchen. Voraussetzung dafür ist eine möglichst weitgehende Rekonstruktion sowie die zeitliche, geographische, ikonographische und/oder funktionale Kontextualisierung der nur fragmentarisch überlieferten Zeugnisse. Die Interpretation der so gewonnenen Ergebnisse in einem breiteren kulturgeschichtlichen Rahmen erfolgt in einem zweiten Schritt, der den Rückgriff auf die Arbeiten der Nachbardisziplinen, insbesondere der Alten Geschichte und der Klassischen Philologien erfordert. Darüber hinaus sind die Verbindungen der Klassischen Archäologie zu anderen Wissenschaften vielfältig. Die archäologische Feldforschung, die einen Weg zur Untersuchung vergangener Kulturen darstellt, bindet zur Dokumentation und Interpretation der Funde und Befunde zusätzlich naturwissenschaftliche und technische Methoden ein. Die kulturhistorischen Fragestellungen des Faches stehen in ihren theoretischen und methodischen Aspekten im kritischen Austausch mit anderen Bild-, Kultur-, Geschichts- und Sozialwissenschaften. Ziel des Studiums ist es, das visuelle Gedächtnis zu trainieren, komplexe, zunächst nur visuell erfahrbare Sachverhalte differenziert und problemorientiert zu verbalisieren und zu vermitteln, sowie ein ebenso flexibles wie kritisches Methodenbewusstsein zu entwickeln.

(3) Der Teilstudiengang Klassische Archäologie gliedert sich in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule. Im Erstfach sind zehn Pflichtmodule im Umfang von 90 Leistungspunkten, im Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von 18 Leistungspunkten und im Wahlbereich sind Module im Umfang von zwölf Leistungspunkten zu studieren. Im Zweifach sind sieben Pflichtmodule im Umfang von 60 Leistungspunkten zu studieren.

(4) Für Studierende der Klassischen Archäologie bieten sich je nach Fächerkombination und spezifischer Ausrichtung verschiedene berufliche Perspektiven an. Im engeren Berufsfeld sind Archäologinnen/Archäologen an Hochschulen, Forschungsinstitutionen, Museen oder in Grabungsfirmen wissenschaftlich tätig. Im weiteren Berufsfeld erschließen sie sich Aktivitäten in den Medien, im Verlagswesen, im Kulturmanagement oder in der Tourismusbranche.

(5) Im Erst- und Zweifach kann bei der Zuordnung einzelner Lehrveranstaltungen zu den Modulen in den meisten Fällen, abhängig vom Lehrangebot der Klassischen Archäologie, aus mehreren Lehrveranstaltungen frei gewählt werden. Im Rahmen des Moduls „Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie“ ist ein Praktikum gemäß § 10 dieser Ordnung zu absolvieren.

(6) Für das Studium der Klassischen Archäologie ist im Erstfach das Lateinum oder Graecum erforderlich. Studienanfänger ohne die erforderlichen Sprachkenntnisse können fehlende Sprachkenntnisse im Wahlpflichtbereich Spracherwerb nachholen. Die geforderten Sprachkenntnisse sind im Erstfach spätestens bei der Meldung zur Bachelorarbeit nachzuweisen. Studierende, die in § 1 genannten Sprachkenntnisse besitzen, können im Wahlpflichtbereich weitere Sprachmodule aus dem Katalog nach Wahl im Gesamumfang von 18 Leistungspunkten zur Sprachpflege oder zum weiteren Spracherwerb wählen oder in Absprache mit der Fachstudienberaterin/dem Fachstudienberater weitere Module im Gesamumfang von 18 Leistungspunkten aus der Klassischen Archäologie oder den altertumswissenschaftlichen Nachbardisziplinen absolvieren.

§ 3 Exkursionen

Während des Studiums des Teilstudiengangs Klassische Archäologie werden Exkursionen durchgeführt, an denen zum Erreichen des Lernziels gemäß § 7 dieser Ordnung teilzunehmen ist.

§ 4 Bewertung der Prüfungsleistungen, Bildung der Noten

Gemäß § 17 dieser Ordnung sind im Prüfungs- und Studienplan die Module „Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie“ sowie die Wahlmodule im Wahlbereich IDWB als nicht benotet ausgewiesen. Darüber hinaus gehen zusätzlich zur Möglichkeit der Notenstreichung in § 17 Absatz 2 die Noten der Module des Wahlpflichtbereichs Spracherwerb nicht in die Gesamtnote für das Erstfach Klassische Archäologie ein.

§ 5 Zulassung zur Abschlussprüfung

Neben den in § 14 Absatz 1 dieser Ordnung genannten Voraussetzungen zur Zulassung zur Abschlussarbeit sind im Teilstudiengang Klassische Archäologie im Erstfach das Lateinum oder das Graecum sowie Sprachkenntnisse in Englisch auf dem Niveau B1 des GER nachzuweisen.

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
1	Modulname	Einführung in die Klassische Archäologie 1				Einführung in die Klassische Archäologie 2		Zweifach					
2	Modulname	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 1 ¹		Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 2 ¹		Wahlpflichtbereich Spracherwerb							
3	Modulname	Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie											
4	Modulname	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 1 ¹		Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 2 ¹									
5	Modulname	Methodisches Arbeiten in der Klassischen Archäologie											
6	Modulname	Praktischer Umgang mit antiken Denkmälern				Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Klassische Archäologie							

Legende

- Pflichtmodule
- Wahlpflichtbereich
- Wahlbereich IDWB

- E - Exkursion
- IL - Integrierte Lehrveranstaltung
- Ko - Konsultation
- OS - Online Seminar
- P - Praktikumsveranstaltung
- Pr - Projektveranstaltung

- S - Seminar
- SPÜ - Schulpraktische Übung
- Tu - Tutorium
- Ü - Übung
- V - Vorlesung

- A - Abschlussarbeit
- B/D - Bericht/Dokumentation
- HA - Hausarbeit
- K - Klausur
- Koll - Kolloquium
- mP - mündliche Prüfung

- pP - praktische Prüfung
- PrA - Projektarbeit
- Prot - Protokoll
- R/P - Referat/Präsentation
- SL - Studienleistung
- T - Testat

- LP - Leistungspunkte
- min - Minuten
- RPT - Regelprüfungstermin
- Std - Stunden
- SWS - Semesterwochenstunden
- Wo - Wochen

Pflichtmodule

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Einführung in die Klassische Archäologie 1	5500510	V/2, S/2	keine	K (90 min)	12	Wintersemester	1	benotet
Einführung in die Klassische Archäologie 2	5500520	V/2, Ü/2	keine	R/P (20 min) oder Essay (4 Wo, 5 Seiten)	6	Wintersemester	1	benotet
Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 1	5500550	V/2, S/2	keine	HA (8 Wo, 15 Seiten)	6	Sommersemester	4	benotet
Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 2	5500560	V/2, Ü/2	R/P (30 min)	K (90 min)	6	Sommersemester	4	benotet

Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie	5500290	V/2, Ü/2	R/P (30 min), Anwesenheitspflicht im Praktikum	B/D (4 Wo, 10 Seiten)	12	Wintersemester	3	unbenotet
Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 1	5500530	V/2, S/2	keine	HA (8 Wo, 15 Seiten)	6	Sommersemester	4	benotet
Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 2	5500540	V/2, Ü/2	R/P (30 min)	K (90 min)	6	Sommersemester	4	benotet
Methodisches Arbeiten in der Klassischen Archäologie	5500580	V/4, S/2, Ü/2	keine	HA (8 Wo, 25 Seiten)	12	Wintersemester	5	benotet
Praktischer Umgang mit antiken Denkmälern	5500570	S/2, Ü/2	R/P (30 min)	Koll (30 min)	12	Sommersemester	6	benotet
Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Klassische Archäologie	5500590		keine	1.PL: A (9 Wo, 40-50 Seiten) 2.PL: Koll (45 min)	12	jedes Semester	6	benotet

Wahlpflichtbereich Spracherwerb

Entsprechend der individuellen sprachlichen Voraussetzungen sind Module im Gesamtvolumen von 18 Leistungspunkten aus dem folgenden Katalog oder dem Angebot des Sprachenzentrums zu wählen.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass bis zur Anmeldung der Abschlussarbeit das Latein oder das Graecum gemäß Fachanhang nachzuweisen ist.

In Absprache mit der Studienfachberatung können bei Vorliegen entsprechender sprachlicher Voraussetzungen ggf. andere Module aus dem Bereich der modernen Fremdsprachen oder der Altertumswissenschaften gewählt werden.

Eine Doppelanrechnung der Module in/aus anderen Teilstudiengängen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs der PHF ist ausgeschlossen.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
<u>Latein</u>								
Spracherwerb Latein 1	5500030	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
Spracherwerb Latein 2	5500050	Ü/10	keine	K (90 min)	12	Wintersemester (Beginn)	4	benotet
<u>Griechisch</u>								
Spracherwerb Griechisch 1	5500020	Ü/6	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	3	benotet
Spracherwerb Griechisch 2	5500040	Ü/10	keine	K (90 min)	12	Sommersemester	4	benotet
<u>Französisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Französisch A1 GER	9102040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	4	benotet
Französisch A2 GER	9102050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	4	benotet
Französisch B1 GER	9102070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	4	benotet
<u>Italienisch (Angebot des Sprachenzentrums)</u>								
Italienisch A1 GER	9106040	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	4	benotet
Italienisch A2 GER	9106050	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (60 min)	6	jedes Semester	4	benotet
Italienisch B1 GER	9106070	Ü/4	Anwesenheitspflicht in Übungen und Prüfungsvorleistung(en)*	1. PL: K (90 min) 2. PL: mP (15 min)	6	jedes Semester	4	benotet

Wahlbereich IDWB (unbenotet)

Es sind Module im Umfang von 12 LP aus dem Interdisziplinären Wahlbereich zu wählen. Hierfür können alle Module, die an der Universität Rostock angeboten werden, belegt werden, sofern sie nicht zu einem von der/dem Studierenden studierten Fach gehören. Darüber hinaus sind auch studienrelevante Auslandsaufenthalte und Sprachkurse anrechenbar.

¹ Die Module "Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt" und "Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen" können ihre Lage im Prüfungs- und Studienplan tauschen.

* Erfolgreicher Leistungsnachweis über mündliche Sprachkompetenz (Präsentation oder Gespräch) entsprechend dem Anforderungsprofil des Moduls. Die genaue Prüfungsvorleistung wird spätestens in der zweiten Semesterwoche durch die Lehrkraft bekannt gegeben.

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36
1	Modulname	Einführung in die Klassische Archäologie 1				Erstfach							
2	Modulname	Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 1 ¹		Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 2 ¹									
3	Modulname	Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie											
4	Modulname	Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 1 ¹		Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 2 ¹									
5	Modulname	Vertiefung Klassische Archäologie (Zwei-Fach-Bachelor)											
6	Modulname												

Legende

Pflichtmodule

E - Exkursion
 IL - Integrierte Lehrveranstaltung
 Ko - Konsultation
 OS - Online Seminar
 P - Praktikumsveranstaltung
 Pr - Projektveranstaltung

S - Seminar
 SPÜ - Schulpraktische Übung
 Tu - Tutorium
 Ü - Übung
 V - Vorlesung

A - Abschlussarbeit
 B/D - Bericht/Dokumentation
 HA - Hausarbeit
 K - Klausur
 Koll - Kolloquium
 mP - mündliche Prüfung

pP - praktische Prüfung
 PrA - Projektarbeit
 Prot - Protokoll
 R/P - Referat/Präsentation
 SL - Studienleistung
 T - Testat

LP - Leistungspunkte
 min - Minuten
 RPT - Regelprüfungstermin
 Std - Stunden
 SWS - Semesterwochenstunden
 Wo - Wochen

Pflichtmodule

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Einführung in die Klassische Archäologie 1	5500510	V/2, S/2	keine	K (90 min)	12	Wintersemester	1	benotet
Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 1	5500550	V/2, S/2	keine	HA (8 Wo, 15 Seiten)	6	Sommersemester	4	benotet
Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt 2	5500560	V/2, Ü/2	R/P (30 min)	K (90 min)	6	Sommersemester	4	benotet
Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie	5500290	V/2, Ü/2	R/P (30 min), Anwesenheitspflicht im Praktikum	B/D (4 Wo, 10 Seiten)	12	Wintersemester	3	unbenotet

Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 1	5500530	V/2, S/2	keine	HA (8 Wo, 15 Seiten)	6	Sommersemester	4	benotet
Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen 2	5500540	V/2, Ü/2	R/P (30 min)	K (90 min)	6	Sommersemester	4	benotet
Vertiefung Klassische Archäologie (Zweifach-Bachelor)	5500300	V/2; S/2; Ü/2	R/P (30 min)	Koll (30 min)	12	Wintersemester	5	benotet

¹ Die Module "Kunst, Kultur und Topographie der griechischen Welt" und "Kunst, Kultur und Topographie Roms und seiner Provinzen" können ihre Lage im Prüfungs- und Studienplan tauschen.